

Niederschrift

der 42. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am Montag, dem 12.11.2012, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Zossener Straße 21 c, 15838 Am Mellensee (OT Klausdorf)

Öffentlicher Teil

Beginn:	19:00 Uhr	Ende:	19:35 Uhr
Anwesend:	Bischert, Erhard Gottlob, Marcus Hohlfeld, Dirk Koch, Ingo Tscherwinka, Maik Winterstein, Heiko		
Entschuldigt:	Hürdler, Uwe Kosicki, Thomas Thiemes, Hans-Jürgen		
Verwaltung:	Broshog, Frank Neuendorf, Petra Reetz, Thomas Richter, Christina Scholz, Kati	Bürgermeister Teamleiter II Teamleiter IV Teamleiter I Sachbearbeiter Ordnungsamt	
Gäste:	Herr Kock, Herr Wieden		

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung der Tagesordnung -öffentlicher Teil-
3. Einwendungen zur Niederschrift der 41. Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 21.11.2012
 - 5.1. BSV - überplanmäßiger Aufwand / Auszahlung – Beseitigung des Eichen-Prozessionsspinners sowie Durchführung von Verkehrssicherungspflichten
 - 5.2. BSV – Verwaltungsgebührensatzung
6. Termine Sitzungen 2013
7. Informationen und Anfragen

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Finanz- und Wirtschaftsausschusses Herr Winterstein, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

Zu 2. Änderung der Tagesordnung – öffentlicher Teil –

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung.

Zu 3. Einwendungen zur Niederschrift der 41. Sitzung

Es gibt keine Einwendungen zur letzten Niederschrift.

Zu 4. Einwohnerfragestunde

Herr Kock möchte wissen, wie in der Gemeinde in Zukunft mit dem Eichenprozessionsspinner (EPS) umgegangen werden soll. Welche Kosten für Privatpersonen entstehen, und ob Einfluss auf die Entfernung im privaten Bereich genommen werden kann. Der Bürgermeister beantwortet die Fragen. Die Gemeinde Am Mellensee ist in Kontakt mit der Stadt Zossen, die im Jahr 2012 mittels einer Sprühkanone den EPS erfolgreich bekämpft hat. Die Besprühung wurde auch im privaten Bereich eingesetzt. Dem Bürger wurden 30,00 € pro Baum in Rechnung gestellt. Diese Variante würde Herr Kock ebenfalls für die Gemeinde Am Mellensee sehr begrüßen. Der Bürgermeister kann noch keine Aussage über die Höhe der Kosten treffen. Vorrangig müssen die Bäume auf den gemeindlichen Liegenschaften behandelt werden. Herr Wieden möchte bezüglich der hohen Kosten für die Straßenbeleuchtung mitteilen, dass in anderen Städten, die Bürger Ihrer Gemeinde Privatdarlehen zur Verfügung gestellt haben. Diese Gelder könnten dann für eine Umstellung auf sparsamere Beleuchtung verwendet werden. Der Bürgermeister nimmt dazu Stellung. Es gibt für unsere Gemeinde eine lange Liste, um die Infrastruktur über dieses Modell zu verbessern. Die Möglichkeit, eine Verbesserung in diesem Bereich zu erlangen, wäre über ein Förderprogramm der KfW in der Gemeinde zu realisieren. Diesbezüglich hat sich Herr Reetz, Teamleiter der Bauverwaltung, mit dem Förderprogramm beschäftigt und wird auf diesem Gebiet die notwendigen Anträge stellen.

Zu 5. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 21.11.2012

5.1 BSV - überplanmäßiger Aufwand / Auszahlung – Beseitigung des Eichenprozessionsspinners sowie Durchführung von Verkehrssicherungspflichten

Der Bürgermeister erläutert diese BSV. Es gibt Fragen zu den entstandenen Kosten. Die Kosten für den EPS sind durch das Absaugen der Nester durch eine Fachfirma entstanden. Die Kosten für die Verkehrssicherungspflichten sind ebenfalls durch eine Fachfirma entstanden, da für die Einhaltung der Vorschriften in diesem Bereich besondere Technik erforderlich ist. Diese kann durch den Bauhof nicht zur Verfügung gestellt werden.

Die BSV wird der Gemeindevertretung einstimmig empfohlen.

5.2 BSV – Verwaltungsgebührensatzung

Herr Gottlob merkt an, dass der § 9 der Satzung von Betreibung auf Beitreibung geändert werden muss. Die Frage kommt auf, warum eine neue Satzung. Diese Satzung wurde auf Empfehlung unseres RPA überarbeitet. Der Gebührentarif Nr. 15 wurde sehr hoch angesetzt. Dazu gibt es eine Diskussion, wann diese Gebühr erhoben werden kann. Nach dieser Diskussion wird die BSV einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Zu 6. Termine Sitzungen 2013

Der Februartermin des Finanz- und Wirtschaftsausschusses ist mit der falschen Jahreszahl notiert, sonst gibt es dazu keine weiteren Anmerkungen.

Zu 7. Informationen und Anfragen

Hier gibt der Bürgermeister bekannt, dass die Gemeinde Am Mellensee einen Einkommensteuerbescheid vom Land mit einer Mehrzuweisung in Höhe von 328 T€ erhalten hat. Diese Mehrerträge werden dazu führen, dass die Mindererträge im Bereich der Gewerbesteuer und der Konzessionsabgaben gedeckt werden können und somit einem Fehlbetrag entgegengewirkt werden kann. Weiter informiert der Bürgermeister darüber, dass vorgesehen ist, am 03.12.2012 eine gemeinsame Sitzung mit dem Hauptausschuss durchzuführen. Hier soll das Thema wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde besprochen werden. Der ursprüngliche Finanzausschuss wird auf den 17.12.2012 verlegt und die Gemeindevertretersitzung auf den 19.12.2012

Heiko Winterstein
Vorsitzender des Finanz- und Wirtschaftsausschusses